

Spielend reimen

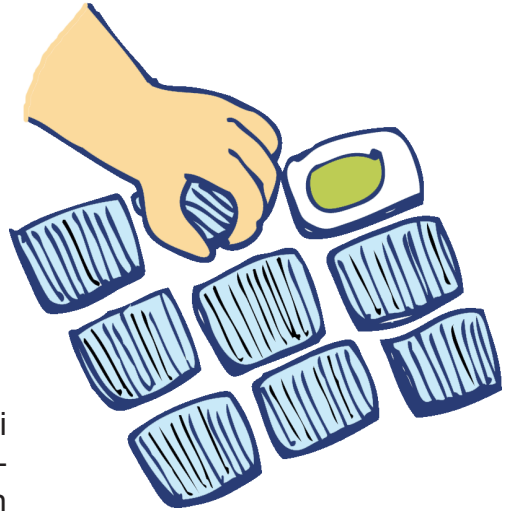
Reimkarten ausdrucken, auf festeren Karton kleben, ausschneiden und losspielen.

Hier sind einige Spielideen; du kannst dir aber auch eigene Spiele mit den Karten ausdenken.

1. Reim-Memory

für 2 Spieler

Legt alle Karten verdeckt, mit der Bildseite nach unten, auf dem Tisch aus. Ein Spieler deckt zwei Karten auf. Hat er ein passendes Reimpaar aufgedeckt, darf er die Karte behalten. Hat er kein passendes Reimpaar aufgedeckt, werden die Karten wieder umgedreht und der andere Spieler ist an der Reihe. Gewonnen hat, wer die meisten Reimpaare findet.



2. Hab dich!

für 2 Spieler und 1 Spielleiter

Legt alle Karten offen, mit der Bildseite nach oben, auf dem Tisch aus. Der Spielleiter nennt ein Bild z.B. Haus. Die beiden Spieler klatschen nun mit ihrer Hand den passenden Reimpartner, also Maus, ab. Wer die Karte zuerst abgeklatscht hat bekommt das Reimpaar.



3. Stopp!

für 2 Spieler

Sortiert die Karten nach Tieren und Gegenständen. Ein Spieler bekommt den Tierstapel, der andere den Gegenstandstapel. Jeder legt seinen Stapel verdeckt vor sich hin. nimmt nun gleichzeitig je die oberste Karte von eurem Stapel und deckt sie auf. Liegt ein passendes Reimpaar auf dem Tisch ruft ihr „Stopp!“. Wer zuerst „Stopp!“ gerufen hat bekommt das Reimpaar. Liegt kein Reimpaar auf dem Tisch wird weiter gleichzeitig aufgedeckt. Sind die Karten aufgebraucht, werden die Stapel neu gemischt.

